

# zeitgenössische musik in der schule



## Zeitgenössische Musik in der Schule 2023

Ausschreibung für Lehrkräfte // Bewerbungsschluss: 30. November 2022

Liebe Musik- und Neigungslehrer:innen,  
Liebe Schulleiter:innen,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

für das nächste Jahr laden die Niedersächsische Sparkassenstiftung und Musikland Niedersachsen wieder Komponistinnen und Komponisten, Musikerinnen und Musiker sowie Ensembles ein, mit Schülerinnen und Schülern in Niedersachsen eigene Kompositionen zu erarbeiten. Erstmals sind auch Grundschulen (ab Klassenstufe 3) eingeladen, an dem Projekt teilzunehmen. Im Vordergrund steht das Experimentieren mit Klängen und Instrumenten sowie das Improvisieren und Entwickeln eigener kreativer Ideen.

Nach mittlerweile neun erfolgreichen Durchgängen und einer pandemiebedingten Pause von „Zeitgenössische Musik in der Schule“ freuen wir uns, das Programm im kommenden Schuljahr 2023/24 erneut anbieten zu können. Es richtet sich an alle Schulformen in ganz Niedersachsen ab Klassenstufe 3. Die Teilnahme ist **für Schulen kostenfrei**.

### **Auch 2023 sind namhafte Künstlerinnen und Künstler aus verschiedensten Spielarten zeitgenössischer Musik dabei:**

- Der Klangkünstler Stefan Roigk und die Bildende Künstlerin Daniela Fromberg mit „Das rappende Klassenzimmer“
- Der Bühnenbildner, Klangkünstler und Musiker Ansgar Silies mit „Das Gras wachsen hören“
- Die Komponistin Birke J. Bertelsmeier mit „Kompositionen und/oder notierte Improvisation für Stimme, Körper und Alltagsgegenstände“
- Der Komponist Christof Littman und der Tänzer und Choreograf Simone Deriu mit „I like to move it!“

### **Projektverlauf**

- Wichtige Anregungen bietet eine für das Projekt konzipierte **Auftaktveranstaltung** für die in der nächsten Runde „Zeitgenössische Musik in der Schule“ beteiligten und alle weiteren interessierten Lehrer:innen. Diese findet am **7. und 8. März 2023** in der Landesmusikakademie in Wolfenbüttel statt. Die Teilnahme (inkl. Übernachtung und Verpflegung) ist kostenfrei. Die Auftaktveranstaltung bietet für die Lehrer:innen und die Künstler:innen Gelegenheit, in das Thema einzusteigen, sich persönlich kennenzulernen und sich über die Wünsche und Termine für die **fünf Workshops** auszutauschen.
- Das Duo bzw. der/die Musiker:in besucht die teilnehmende Schule an fünf Einzelterminen (in der Regel jeweils eine Doppelstunde) **zwischen September und November 2023** und führt mit **einer teilnehmenden Klasse oder einem Kurs** das

jeweilige Konzept durch. Sollte es aus organisatorischen Gründen nötig sein, ist eine Durchführung als Projektblock nach Rücksprache möglich.

- Zum Abschluss der Projekte findet jeweils am letzten Workshoptermin eine Präsentation für Eltern, Schüler:innen und Interessierte in der Schule statt.
- Am **28. November 2023** treffen sich die Beteiligten aller Projekte zu einer gemeinsamen Abschlusspräsentation im Stadtteilzentrum Ricklingen in Hannover.

### **Voraussetzungen für eine Bewerbung**

- Verbindliche **Teilnahme an der Auftaktveranstaltung 7./8.3.2023** in der Landesmusikakademie in Wolfenbüttel mit Übernachtung vor Ort.
- Die Dokumentation des Projektes erfolgt durch einen Fotografen während der Schul-Workshops. Die **schriftlichen Einverständniserklärungen** der Erziehungsberechtigten (eine Vorlage lassen wir Ihnen vorher zukommen) sind im Vorhinein von Ihnen einzuholen und gesammelt vor dem ersten Schulbesuch bei der Niedersächsischen Sparkassenstiftung einzureichen.
- Im Falle der Zusage legt die Schulleitung gemäß der **Richtlinie zur Korruptionsprävention** und Korruptionsbekämpfung in der Landesverwaltung vom 01.04.2014 die Leistung in Höhe von 1.750 Euro bzw. 3.500 Euro (abhängig von der Durchführung durch ein Duo bzw. Solo-Künstler:in) formlos dem jeweils zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung zur Genehmigung vor. Das Projekt im Rahmen von „Zeitgenössische Musik in der Schule“ ist als Spende ohne Gegenleistung zu werten. Leistungen ab einer Höhe von 1.000 Euro/jährlich sind im Einzelfall im Internet auf der Seite des Kultusministeriums zu veröffentlichen. Dazu informiert die Schulleitung das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung nach Durchführung der Schulbesuche (Ende 2023), das die Informationen an das Kultusministerium weiterleitet. Rückfragen hierzu sind diese direkt an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten.

### **Bewerbung**

Unter dem folgenden Link können Sie sich als Lehrkraft oder Schulleitung **bis zum 30. November 2022** um die Teilnahme an „Zeitgenössische Musik in der Schule 2023“ bewerben: <https://musikland-niedersachsen.de/musikvermittlung/zeitgenoessische-musik/>.

**Dort finden Sie auch weitere Informationen zu den angebotenen Kompositionsprojekten und den beteiligten Musiker:innen sowie zahlreiche Impressionen aus den vergangenen Jahren.**

Wir freuen uns, wenn Sie diese Ausschreibung auch an weitere potentiell Interessierte weiterleiten!

**Mit besten Grüßen**

**Anne Benjes (Musikland Niedersachsen)**

**Amrei Fistler (Niedersächsische Sparkassenstiftung)**

Rückfragen stellen Sie gerne an:

Anne Benjes

Landesmusikakademie und Musikland Niedersachsen gGmbH

Hedwigstr. 13, 30159 Hannover

Tel. 0511/642792-02, [benjes@musikland-niedersachsen.de](mailto:benjes@musikland-niedersachsen.de)

„Zeitgenössische Musik in der Schule“ ist ein Projekt der Niedersächsischen Sparkassenstiftung in Kooperation mit der Landesmusikakademie und Musikland Niedersachsen gGmbH und dem Niedersächsischen Kultusministerium. Weitere wichtige Partner sind der Bundesverband Musikunterricht e.V. LV Niedersachsen und der Verband Deutscher Schulmusiker Niedersachsen e.V. (VDS).